

Liquidatoren: Mich. Berger, Gust. Jansen, Carl Buscher, Peter Schmitz, Aug. Winterscheid.
Aufsichtsrat: Vors. Hub. Pötter, Kirspelwaldniel; Stellv. Heinr. Otten, Joh. Bongartz, Burgwaldniel; Heinr. Wyen, Hardt; Frz. Jos. Schumm, Cöln-Ehrenfeld. *

Niederrheinische Flachsspinnerei in Dülken i. Rheinland.

Zweck: Betrieb einer Flachsspinnerei mit 11 876 Spindeln, wovon 1911/12 durchschnittl. 11 364 im Betrieb waren. Gesponnen wurden 1903/04—1911/12: 279 547, 268 882, 272 176, 222 518, 256 770, 260 210, 285 269, 294 212, 311 695 Bündel Flachs- u. Werggarn. Umsatz: M. 2 124 754, 2 156 661, 2 217 831, 2 118 891, 2 163 037, 1 990 667, 2 430 089, 2 367 350 2 969 084. Zugänge auf Anlage-Konti erforderten 1911/12 M. 187 243.

Kapital: M. 1 800 000 in 3000 Aktien à M. 600.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im Nov.-Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1912: Aktiva: Immobil. 77 440, Gebäude 348 371, Masch. 829 761, Arb.-Wohn. 310 338, Bleichanlage 315 002, Kassa 6587, Wechsel 29 254, Flachs, Werg u. Garn 1 196 177, Material. 11 162, Assekuranz 19 572, Effekten 102 150, Debit. 556 439. — Passiva: A.-K. 1 800 000, Kredit. 537 499, Amort.-F. 650 000, R.-F. I 360 000, do. II 180 000, Spez.-R.-F. 130 000 (Rüekl. 80 000), Div. 90 000, Vortrag 54 761. Sa. M. 3 802 260.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Fabrikat.-Unk. 820 415, Steuern 27 066, Amort.-F. 90 000, Spez.-R.-F. 80 000, Div. 90 000, Vortrag 54 761. — Kredit: Vortrag 49 643, Überschuss auf Waren 1 112 599. Sa. M. 1 162 243.

Dividenden 1890/91—1911/12: 5, 6, 6²/₃, 6, 3, 6, 7, 7¹/₂, 7¹/₂, 6, 4, 3¹/₂, 3¹/₃, 2²/₃, 4, 5, 7, 7, 5, 4, 5⁰/₁₀. Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

Direktion: Eugen Koch.

Prokuristen: Ernst Koch, J. Paton, Jakob Geisler.

Aufsichtsrat: Vors. Konsul Hch. von Stein, Stellv. Dir. Franz Koenigs, Cöln; Carl Koenigs, Lebehn; Dir. Dr. G. Ratjen, Frankf. a. M.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Cöln: A. Schaaffh. Bankverein, J. H. Stein.

* Carl Bücklers & Co. Akt.-Ges. in Düren.

Gegründet: 20./6. 1912; eingetr. 8./7. 1912. **Gründer:** Walter Carl Bücklers, Kaufm. Robert Bücklers, Düren; Bankier Dr. Carl Stein, Oskar Stolberg, Dr. Erich Schwenger, Cöln.

Zweck: Erricht. u. Betrieb einer mechan. Weberei von Leinen u. Halbleinen sowie alle damit verknüpften Nebenbetriebe, insbes. auch die Übernahme der Werte u. Anlagen der Commandit-Ges. Carl Bücklers & Co., Düren.

Kapital: M. 1 050 000 in 1050 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Direktion: Gust. Horzmann.

Aufsichtsrat: (3—9) Vors. Komm.-Rat Arnold Schoeller, Fabrikant Louis Bücklers, Witwe Carl Bücklers Thekla, geb. Schoeller, Fabrikant Phil. Schoeller, Düren, Konsul Heinr. von Stein, Bank-Direkt. Franz Koenigs, Cöln. **Prokuristen:** Herm. Vetter, Oskar Schneider.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Cöln: J. H. Stein, A. Schaaffh. Bankverein.

Insterburger Actien-Spinnerei in Insterburg.

Gegründet: 1./5. 1870.

Zweck: Betrieb von Spinnereien für Flachs, Hanf u. ähnl. Gespinnstfasern, sowie der Verkauf der erzielten Fabrikate. Ende 1900 wurde eine neue Kesselanlage in Betrieb genommen u. 1901 gelangten 2 neue Feinspinn-Masch. zur Aufstellung, desgl. 1902 eine solche, dann 1907 zwei solche, 1907 Grundstücksankauf für M. 14 500 zur Anlegung eines Speichergebäudes u. eines Speichers, 1907 gesamte neue Hechelei mit Entstaubungsanlage, 1908 Carderie-Entstaubungsanlage, 1910/11 Aufstell. einer neuen Dampfmasch. mit M. 94 644 Kostenaufwand. Zugänge 1911/12 ca. M. 27 000. Die Fabrik arbeitet mit 5092 Spindeln.

Kapital: M. 477 000 in 463 Inh.-Aktien à M. 1000 u. 70 Nam.-Aktien à M. 200. Die Übertragung der Nam.-Aktien ist an die Einwilligung der Ges. gebunden. Je 5 Nam.-Aktien können gegen Erstattung der Kosten in eine Inh.-Aktie à M. 1000 umgetauscht werden. Das A.-K. betrug urspr. M. 825 000, 1877 wurden M. 109 500 angekauft; A.-K. somit bis 1889 M. 715 500. Die 1889 ausgegebenen Vorz.-Aktien sind bereits amortisiert. Bis zu ihrer vollständigen Tilg. (1898) erhielten die St.-Aktien aus dem Gewinn 2⁰/₁₀ Div. Die Gründerrechte sind nach dem neuen Statut vom 15/12. 1899 erloschen.

Anleihe: M. 200 000 in 200 Partial-Obblig. à M. 1000. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. durch jährl. Auslos. im Juni auf 1./10. Zahlst. wie bei Div. Ende Sept. 1912 noch in Umlauf M. 134 000.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Spät. Jan.

Stimmrecht: 1 Aktie à M. 200 = 1 St., 1 Aktie à M. 1000 = 5 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 6⁰/₁₀ zum R.-F. bis ¹/₅ des A.-K., event. Dotierung von Sonderrücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, alsdann 4⁰/₁₀ Div., vom verbleib. Betrage 8⁰/₁₀ Tant. an A.-R. (neben M. 10 000 fester Jahresvergüt.), Rest nach G.-V.-R.

Bilanz am 30. Sept. 1912: Aktiva: Immobil. 258 855, Mobil. 149 731, Pferde u. Wagen 1, elektr. Anlage 1, Abfall-Spinnerei 1421, Kassa 105, Kaut. 16 904, Debit. 82 138, Waren 433 030,